

Der Marktpreis als Problem?

Einflussfaktoren am Saftmarkt in Deutschland



Dipl. oec. **Daniel Weeber**

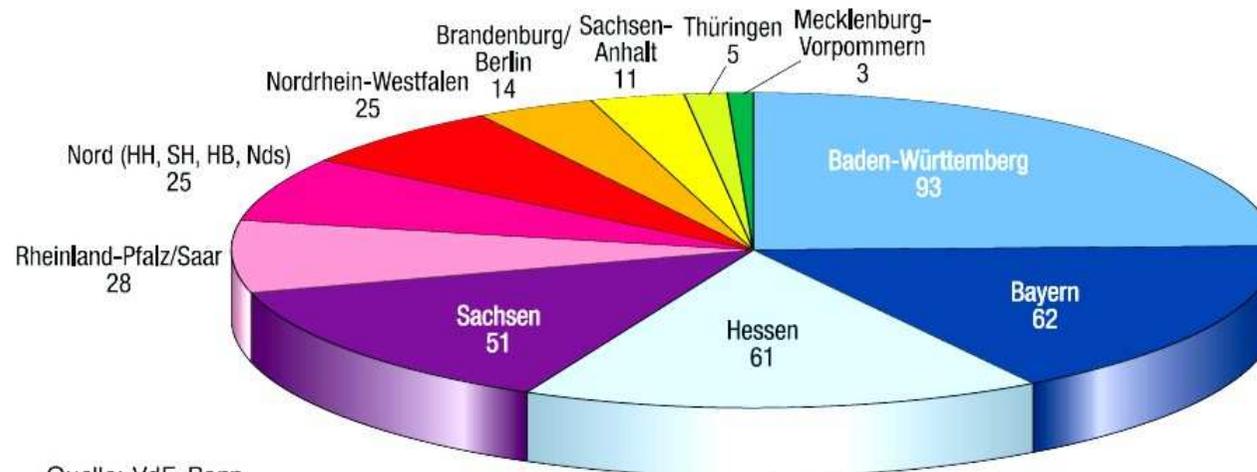
Verband der Agrargewerblichen Wirtschaft e.V.
Wollgrasweg 31
70599 Stuttgart

Eckdaten der deutschen Fruchtsaftindustrie

Anzahl Fruchtsafthersteller	410
Anzahl Beschäftigte	ca. 7.500
Gesamtumsatz	4,1 Mrd. Euro
Industrielle Herstellung	4,0 Mrd. Liter
Pro-Kopf-Verbrauch	36,6 Liter
Obstverarbeitung	ca. 900.000 t
Import	1,2 Mrd. Euro
Export	0,8 Mrd. Euro



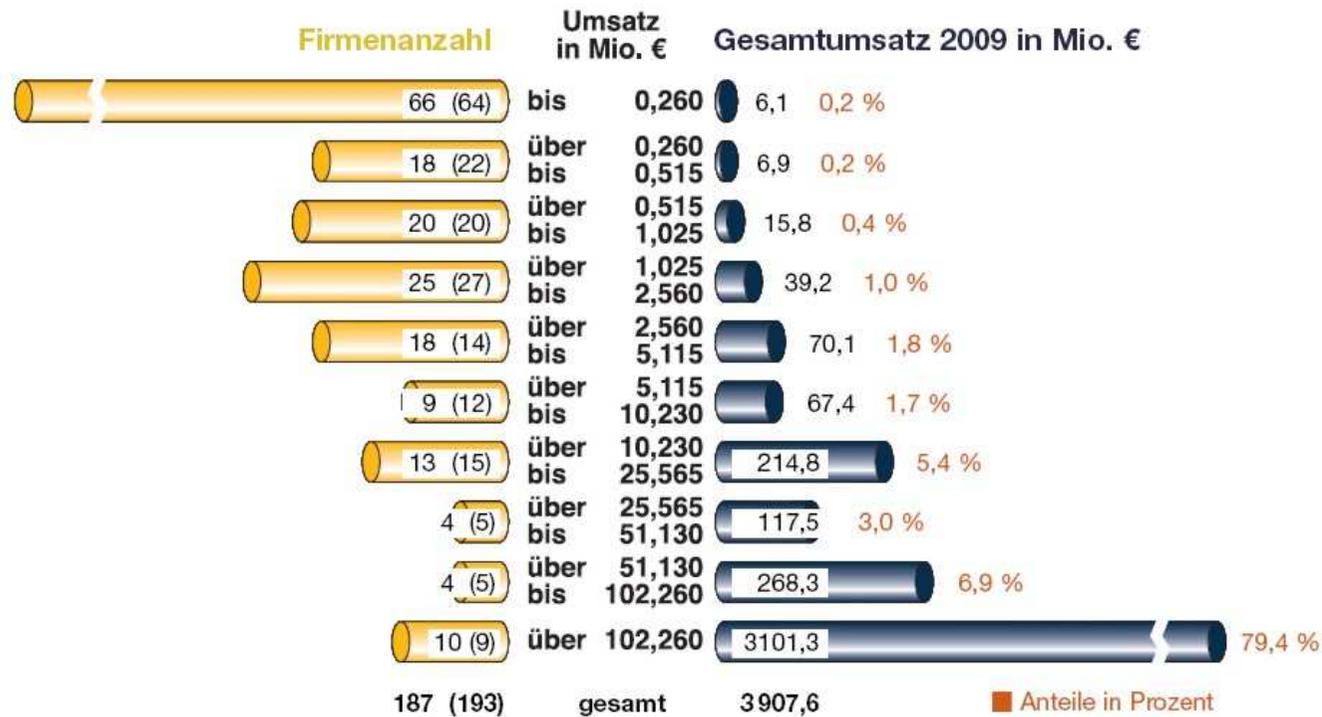
Regionale Verteilung der Fruchtsafthersteller



Quelle: VdF, Bonn



Branchenstruktur deutschen Fruchtsaftindustrie



Quelle: VdF, Bonn

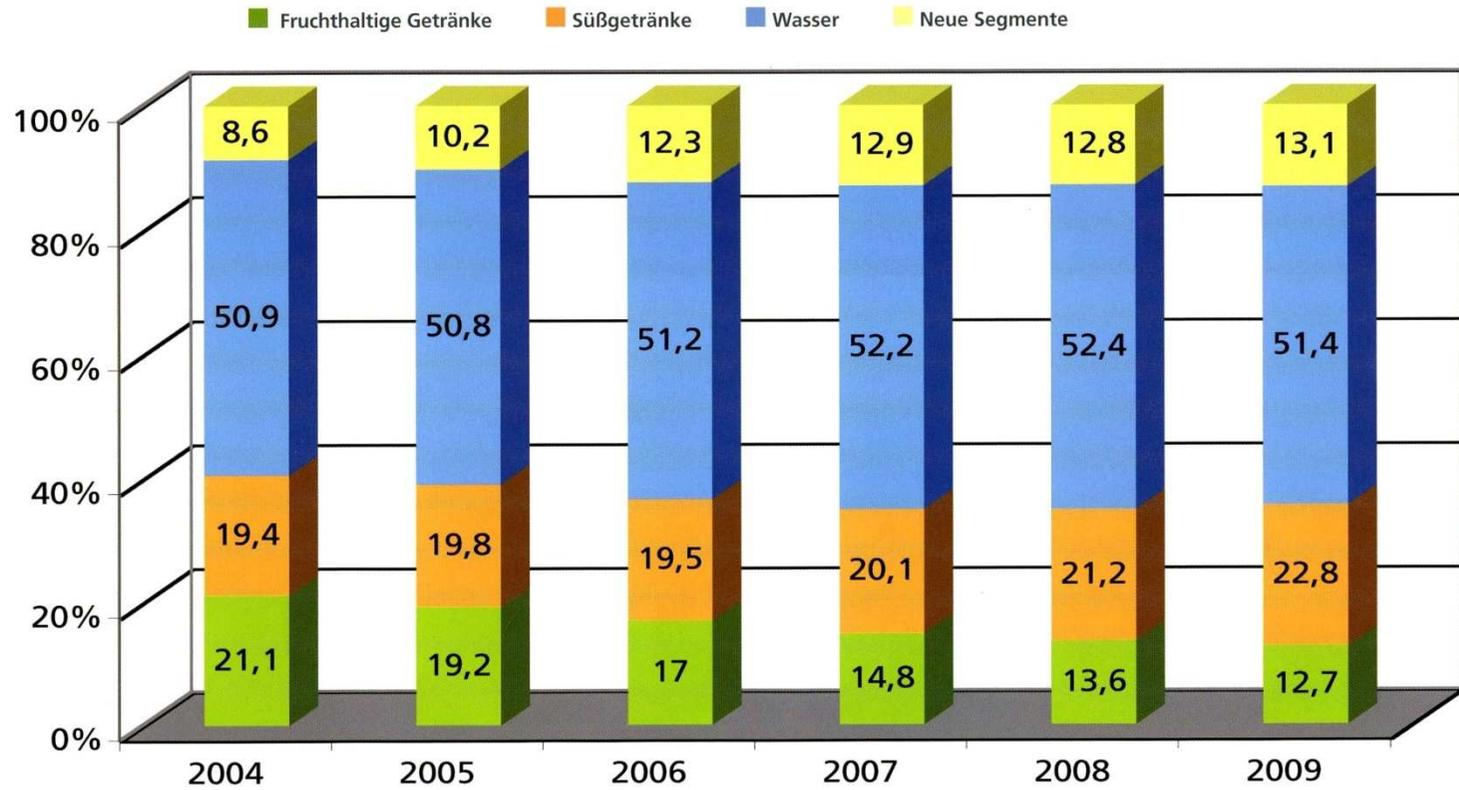


Der Fruchtsaftmarkt ist seit Jahren in einem kontinuierlichen Veränderungsprozess – überwiegend zu Lasten regionaler Fruchtsafthersteller!

Problem 1: Das Problem aller Fruchtsafthersteller: Fruchtsäfte haben insgesamt mit sinkender Verbraucherakzeptanz zu kämpfen.



Entwicklung des Pro-Kopf-Verbrauchs alkoholfreier Getränke

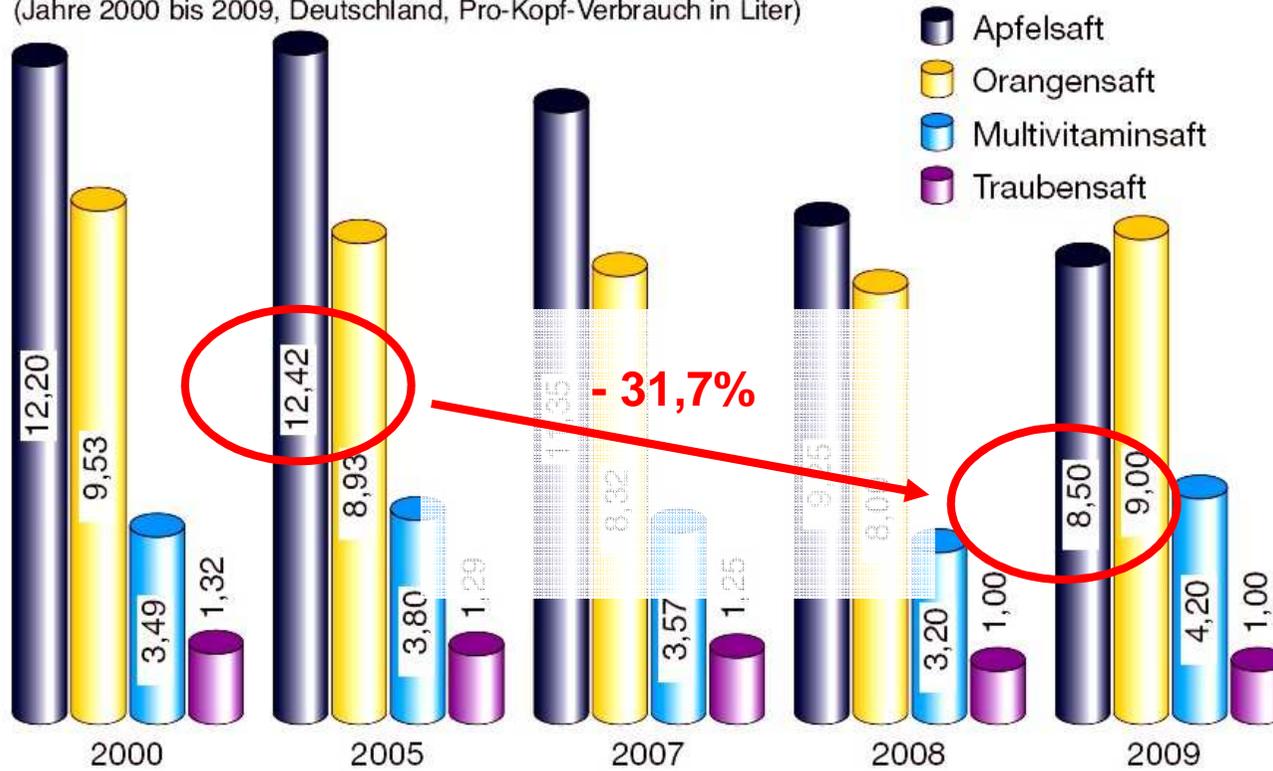


(Quelle: GfK · Grafik: confructa medien GmbH)



Die beliebtesten Fruchtsäfte

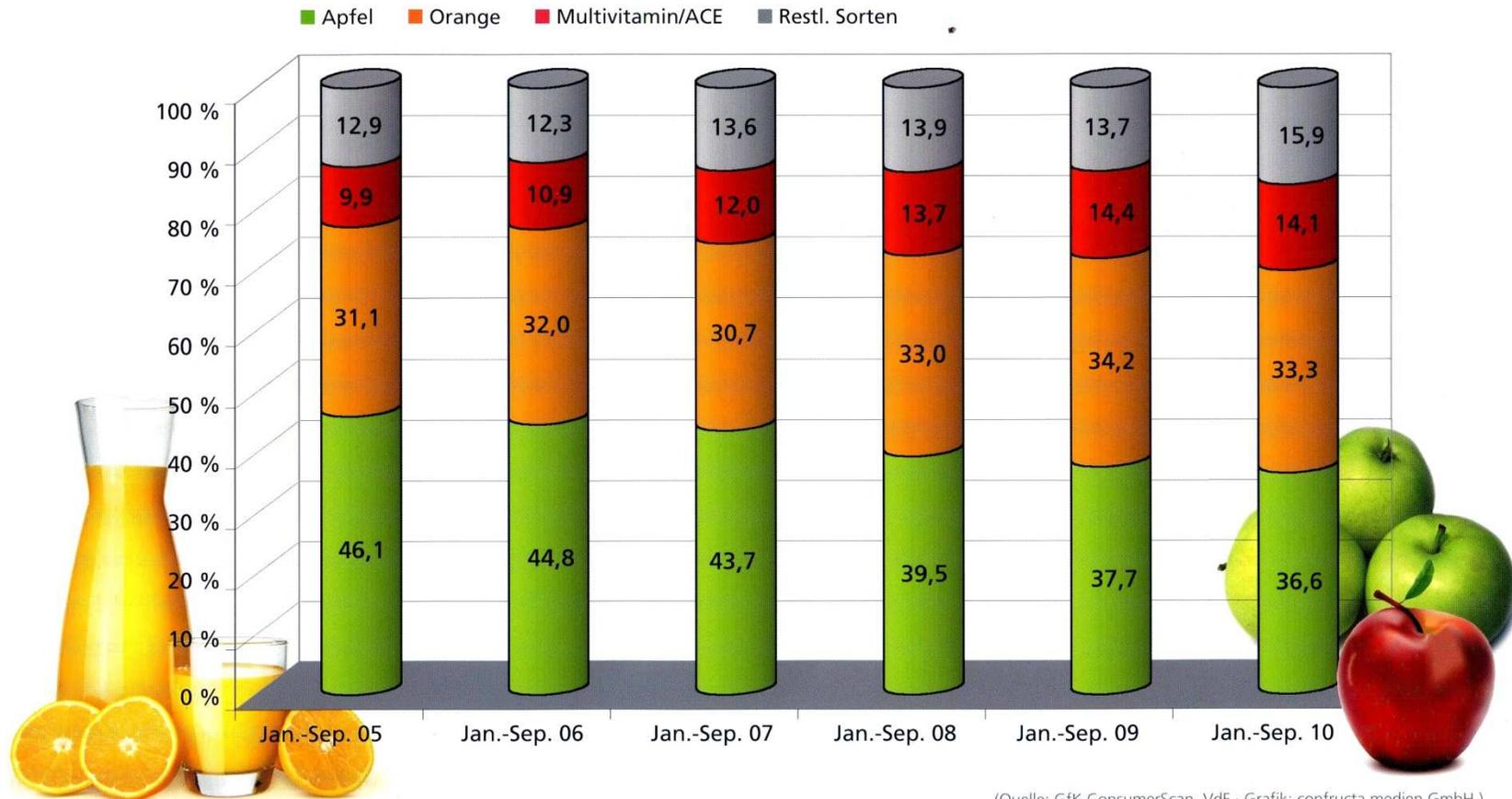
(Jahre 2000 bis 2009, Deutschland, Pro-Kopf-Verbrauch in Liter)



Datenquelle: VdF, Bonn



Sortenentwicklung Fruchtsäfte 2005 - 2010



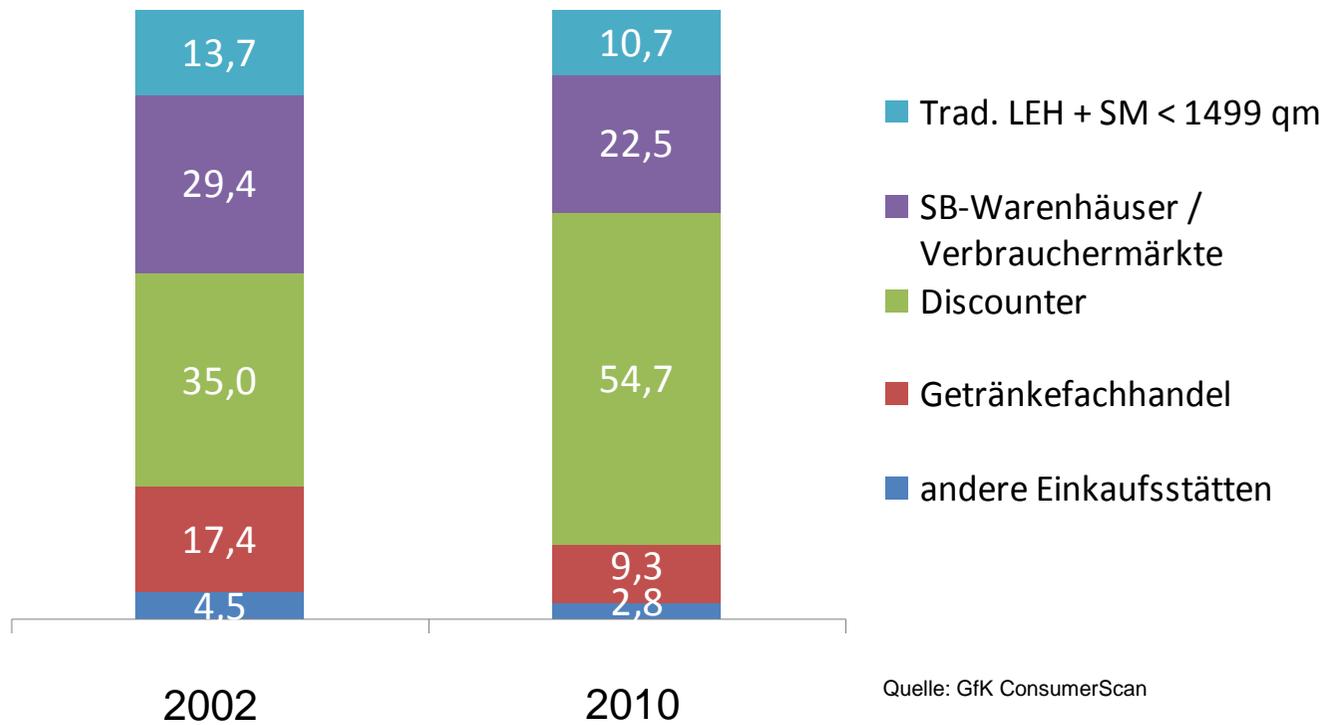
Der Fruchtsaftmarkt ist seit Jahren in einem kontinuierlichen Veränderungsprozess – überwiegend zu Lasten regionaler Fruchtsafthersteller!

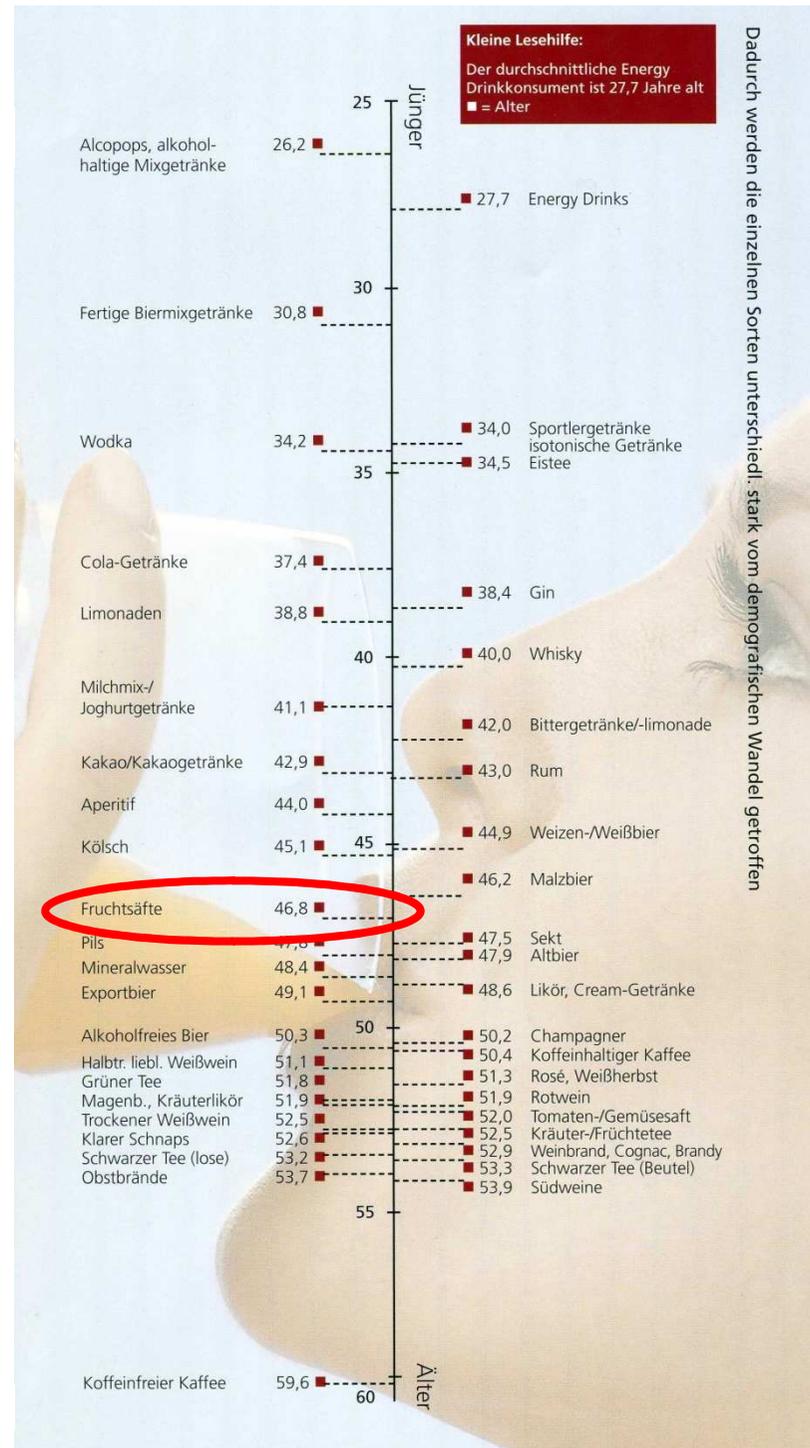
Problem 2: Veränderte Absatzwege bereiten besonders kleineren Fruchtsaftherstellern Probleme



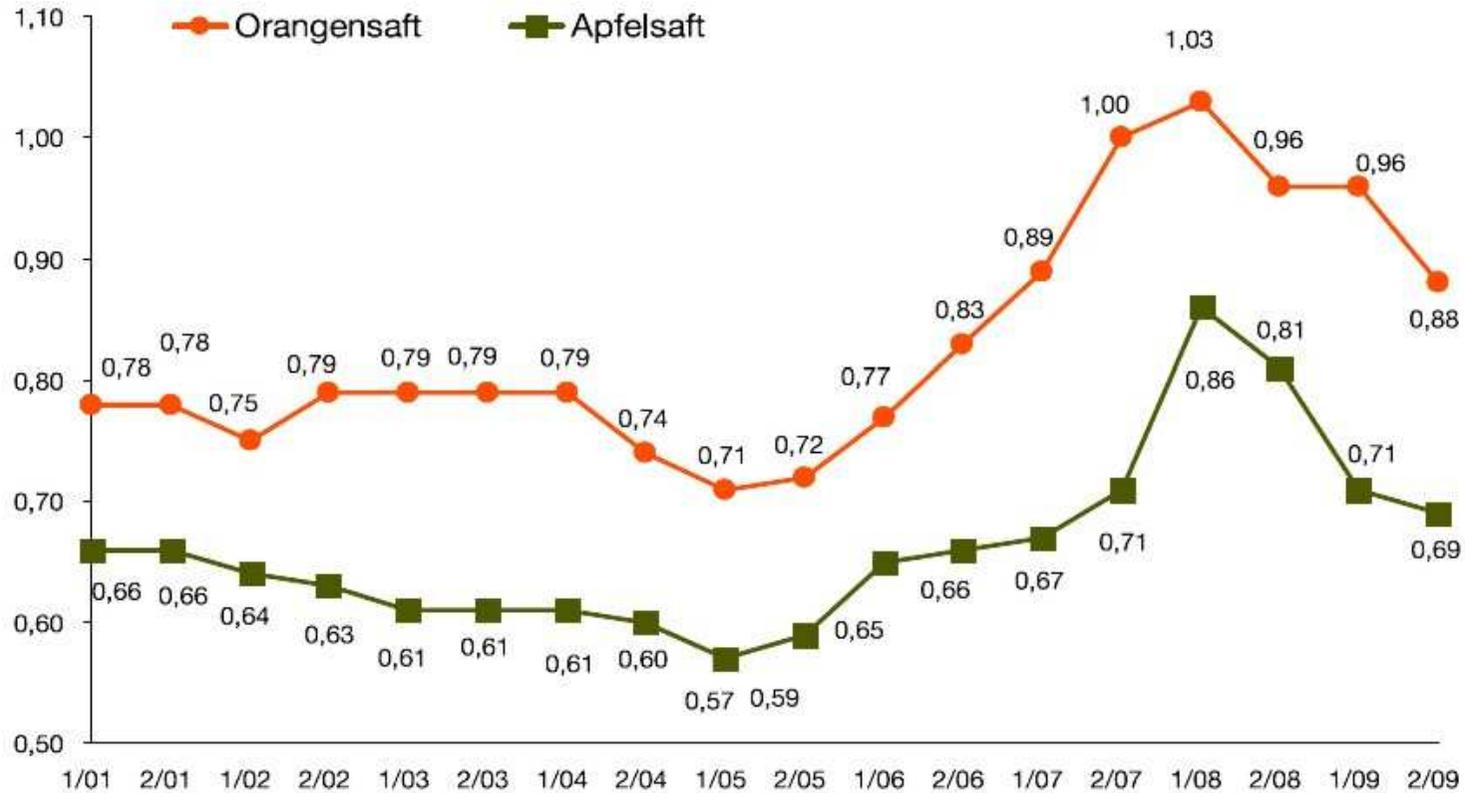
Vertriebswege alkoholfreier Getränke in Deutschland

Menge in Prozent





Durchschnittspreise für einen Liter Fruchtsaft



Quelle: GfK ConsumerScan

Der Fruchtsaftmarkt ist seit Jahren in einem kontinuierlichen Veränderungsprozess – überwiegend zu Lasten regionaler Fruchtsafthersteller!

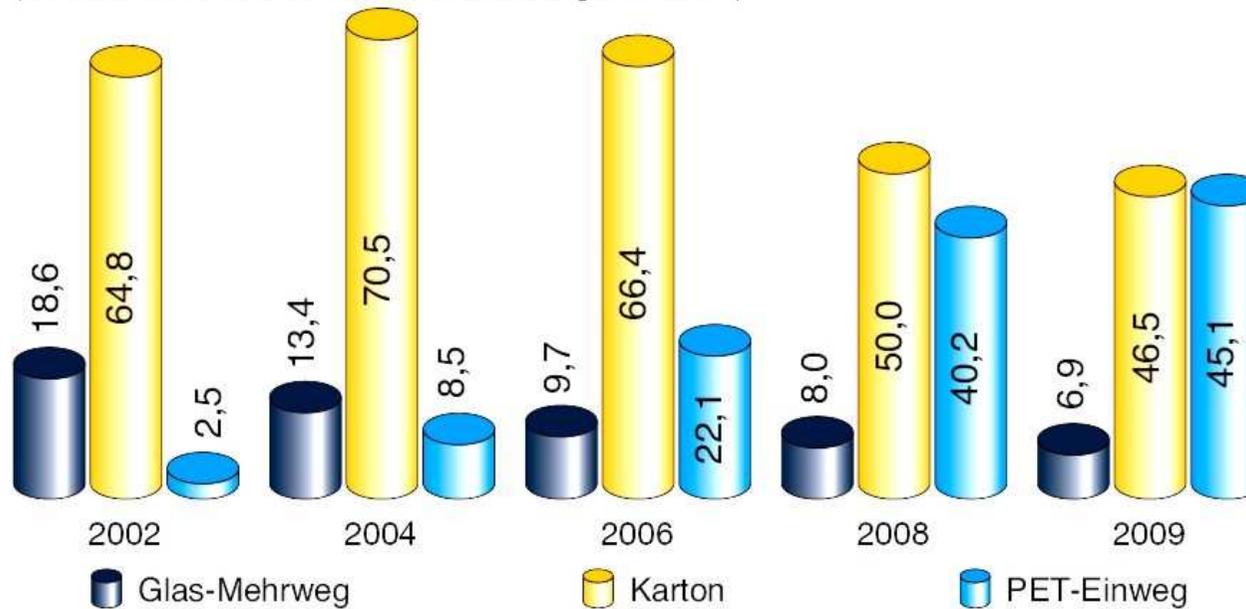
Problem 3: Als Folge der veränderten Absatzwege verändern sich auch die Verpackungsarten der fruchthaltigen Getränke





Verpackungen im Markt der fruchthaltigen Getränke

(FHG, Jahre 2002 bis 2009, Deutschland, Menge in Prozent)



Datenquelle: GfK ConsumerScan

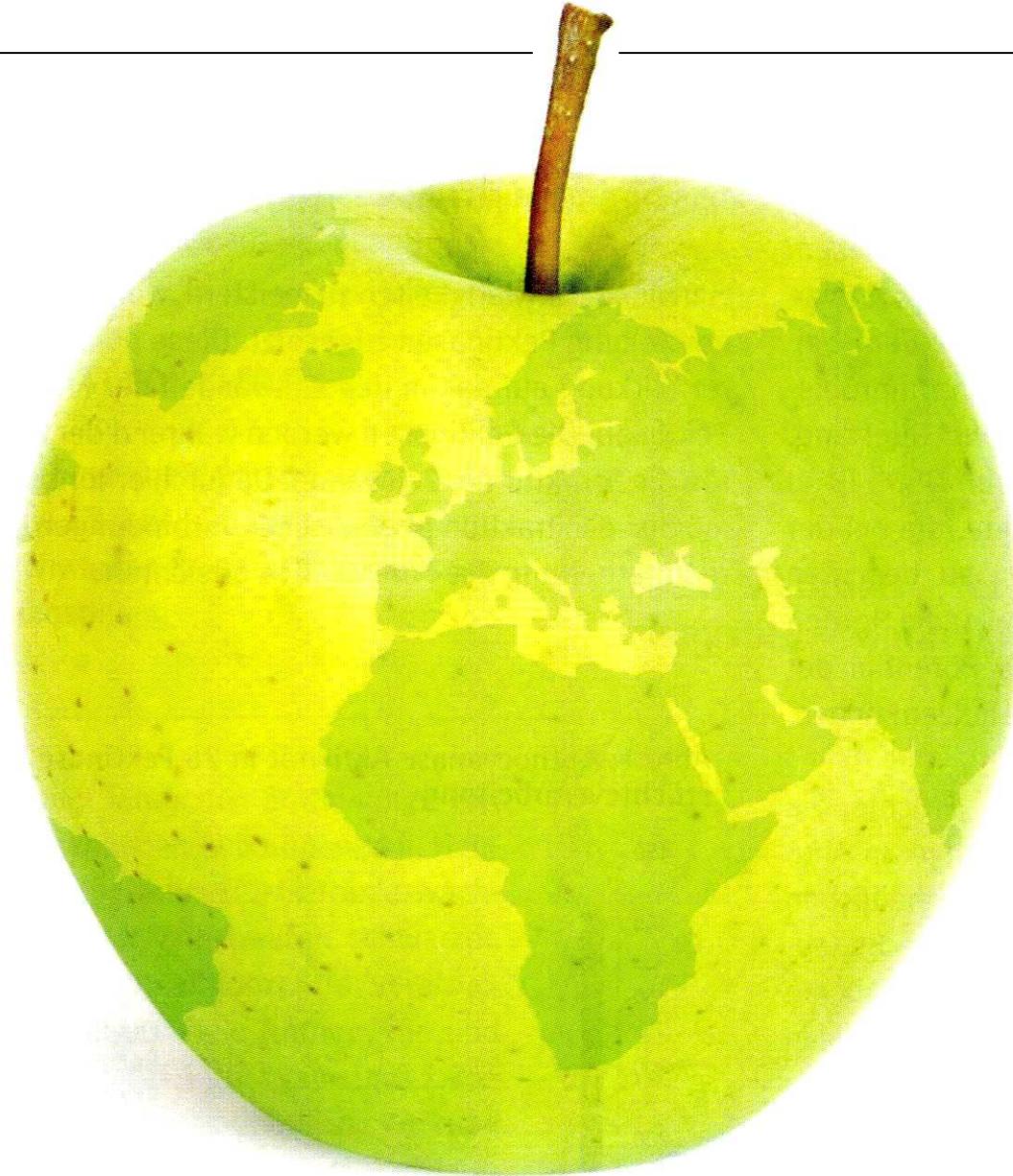


Der Fruchtsaftmarkt ist seit Jahren in einem kontinuierlichen Veränderungsprozess – überwiegend zu Lasten regionaler Fruchtsafthersteller!

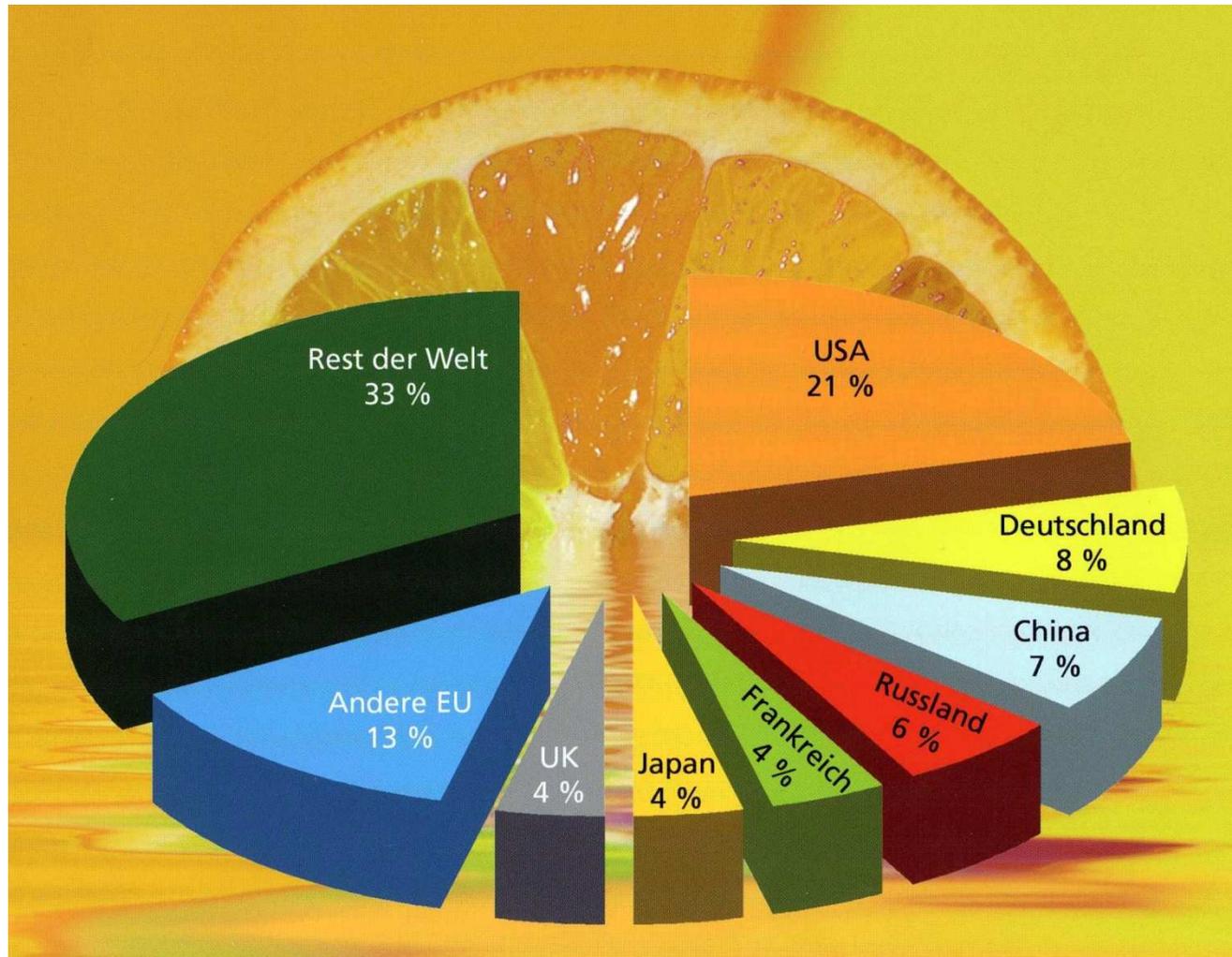
Problem 4: Die Wertschöpfungskette ist bedroht!





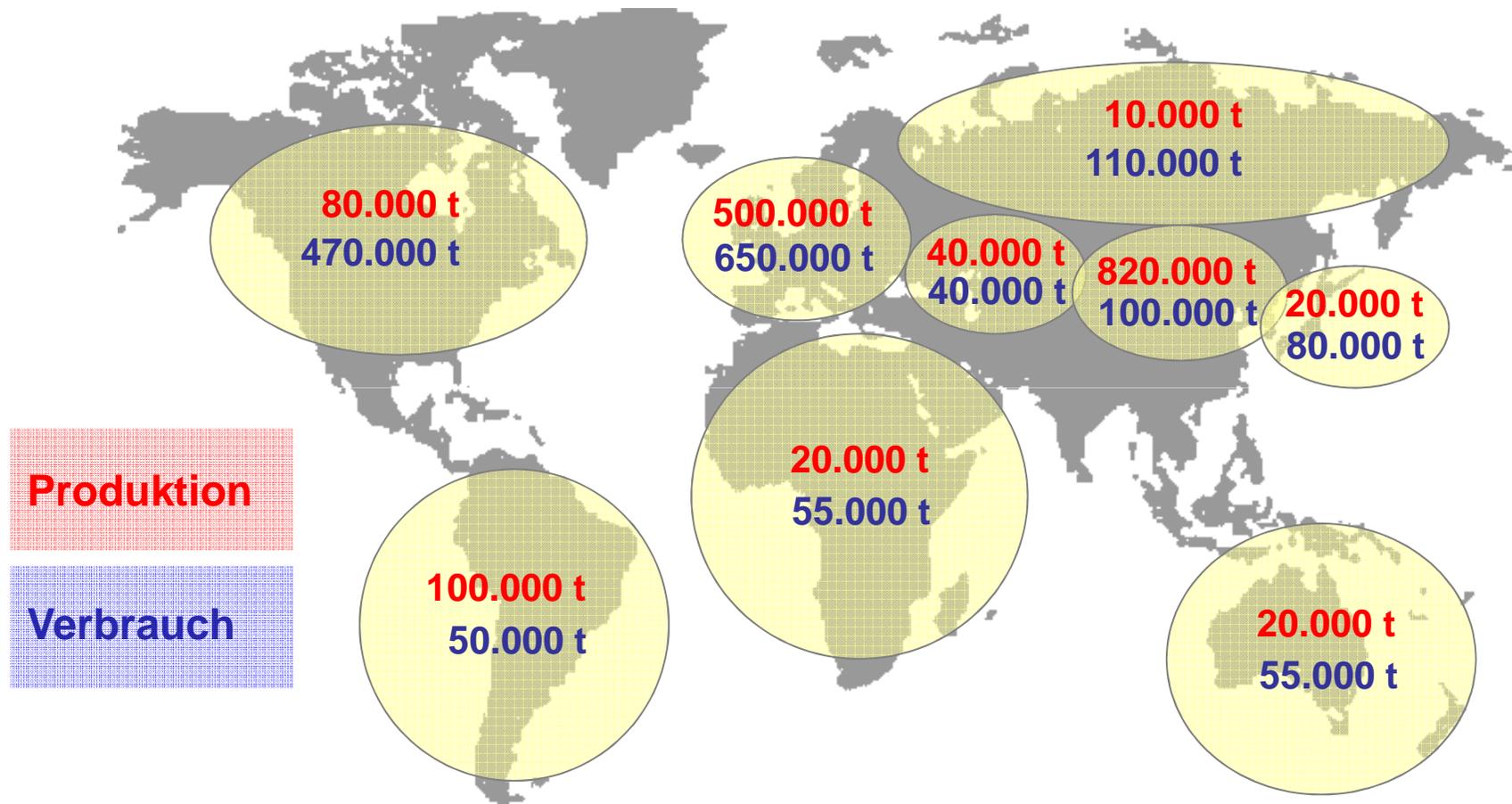


Globaler Saftverbrauch 2009 (geschätzt)



Quelle: Unijus, VdF, AIJN, Juicemarket. Grafik: confrica media GmbH

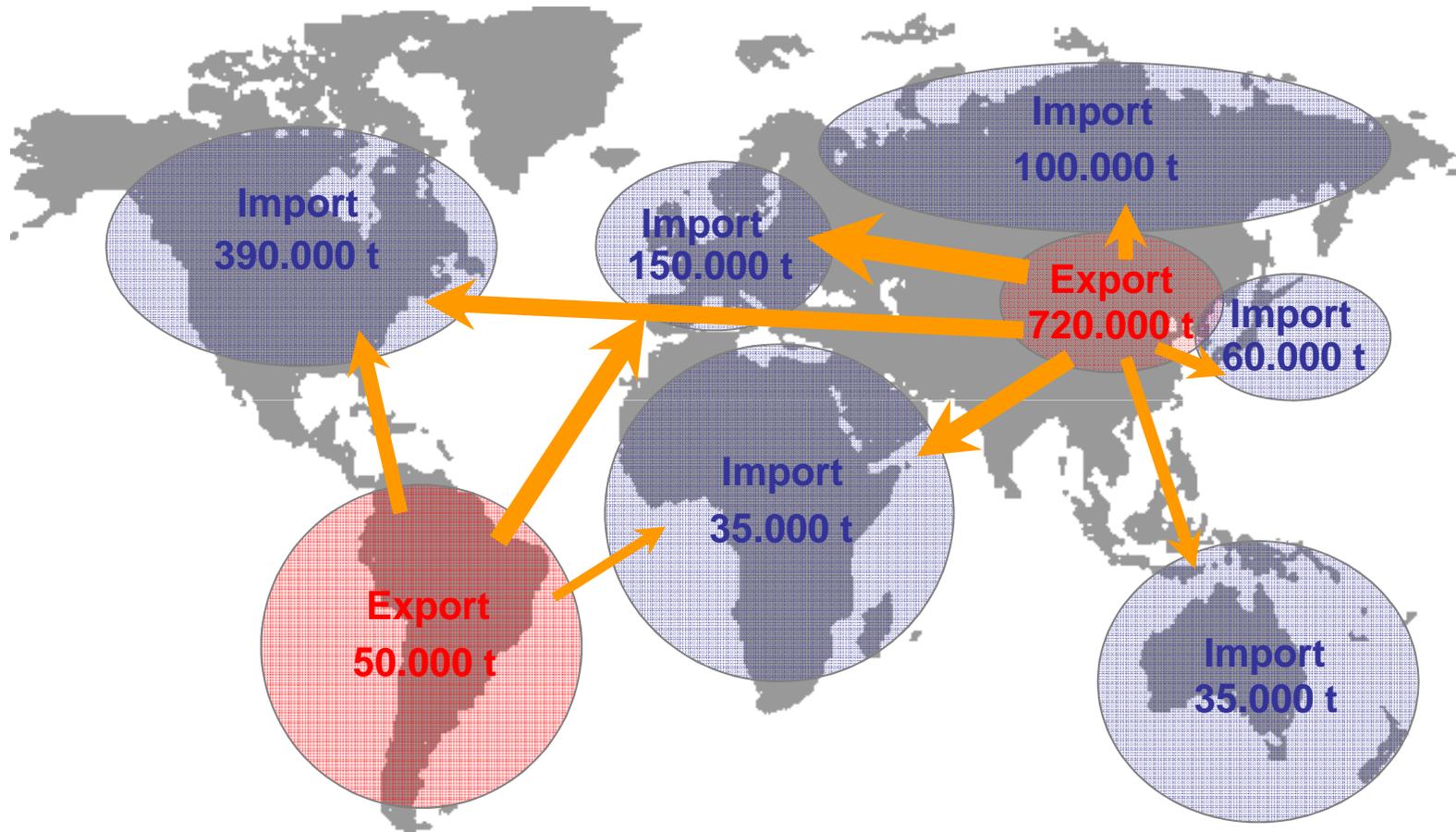
Apelsaftkonzentrat



Produktion

Verbrauch

Apelsaftkonzentrat



Die Situation der letzten Jahre



2007

Produktion im Land:	898 Mio. Liter (-8% im Vergleich zu 2006)
Produktion in Europa:	sehr niedrig! (große Frostschäden in Osteuropa)

Preis für Mostware: 18 – 20 € /100kg

- **Exporte stiegen sprunghaft an**
- **hohe Beschaffungskosten für Rohware**
- **Konzentratpreise stiegen (+30%)**
- **Preis für Apfelsaft stieg deutlich an**
- **Rückgang im Verbrauch von Apfelsaft**

2008

→ Große Restbestände von „teurem“ Apfelsaft in den Tanks

Produktion im Land: 777 Mio. Liter (in Ba-Wü überdurchschnittlich)

Produktion in Europa: hoch (hohe Erntemengen in Osteuropa,
Rekordernte in Polen (Ø 5 €/100kg))

→ Preisverfall 8 – 10 € /100kg

→ sinkende Saftpreise

→ angespannte wirtschaftliche Lage der Fruchtsafthersteller

→ trotzdem weiterer Rückgang im Pro-Kopf-Verbrauch

2009

→ deutliche Überschussmenge aus 2008 in den Tanks

Produktion im Land:	356 Mio. Liter (nur 1/3 einer Durchschnittsernte) große Hagelschäden am Bodensee
Produktion in Europa:	durchschnittlich
Produktion in China:	Rekordernte! (32 Mio. t)

→ Erneuter Preisdruck **7 – 9 € /100kg**

→ **weiterer Rückgang im Pro-Kopf-Verbrauch**

→ **verhältnismäßig ordentlicher Absatz** (wechselhafter, aber warmer Sommer)

2010

→ kaum noch Restbestände aus 2009

Produktion im Land:	395 Mio. Liter (600 Mio. l wurden erwartet) regional große Unterschiede
Produktion in Europa:	gering bzw. unterdurchschnittlich
Produktion in China:	unterdurchschnittlich

→ **Preis für Mostware: 10 – 16 € /100kg**

Wie geht es weiter?



Apfelproduktion in China

Frischobst (Äpfel)	2007/08	2008/09	2009/10
Bepflanzte Fläche in 1.000 ha	1.962	1.992	2.000
Ertrag pro ha	13	15	16
Produktion in t	24.800.000	29.800.000	32.000.000
Importe in t	39.782	48.487	58.000
Gesamt-Verfügbarkeit in t	24.839.782	29.848.487	32.058.000
Inland-Konsum Frischobst in t	15.500.000	22.700.000	25.600.000
Inland-Konsum Frischobst in kg/pro Kopf	11,7	17,1	19,2
Apfel Export in t	1.021.462	1.173.259	1.460.000
Industrieobst in t	8.318.320	5.975.228	4.998.000
Industrieobst zur ASK-Verarbeitung in t	7.865.000	5.395.000	4.375.100
ASK-Produktion in t	1.210.000	830.000	670.000
Rohware für Apfelpüree + anderes	453.320	580.228	622.900

Quelle: Gain Report, VdF

Apfelproduktion in China

Frischobst (Äpfel)	2007/08	2008/09	2009/10
Bepflanzte Fläche in 1.000 ha	1.962	1.992	2.000
Ertrag pro ha	13	15	16
Produktion in t	24.800.000	+ 29%	32.000.000
Importe in t	39.782	48.487	58.000
Gesamt-Verfügbarkeit in t	24.839.782	29.848.487	32.058.000
Inland-Konsum Frischobst in t	15.500.000	+ 60%	25.600.000
Inland-Konsum Frischobst in kg/pro Kopf	11,7	17,1	19,2
Apfel Export in t	1.021.462	1.173.259	1.460.000
Industrieobst in t	8.318.320	5.975.228	4.998.000
Industrieobst zur ASK-Verarbeitung in t	7.865.000	- 55%	4.375.100
ASK-Produktion in t	1.210.000	830.000	670.000
Rohware für Apfelpüree + anderes	453.320	580.228	622.900

Quelle: Gain Report, VdF

Wie geht es bei uns weiter?

Der Preis für Mostobst (**und damit die Wirtschaftlichkeit von Streuobstwiesen**) hängt ab von...

Erntemenge regional

Weltmarktpreis

Restbestände in den Tanks

Preis anderer Säfte / AfG

Verbraucherverhalten

...



Wie geht es bei uns weiter?

Der Preis für Mostobst (**und damit die Wirtschaftlichkeit von Streuobstwiesen**) hängt ab von...

Erntemenge regional

Weltmarktpreis

Restbestände in den Tanks

Preis anderer Säfte / AfG

Verbraucherverhalten

...



Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!

